Objekt: Offene Froschlampe

(Beamtenlampe) für Unschlittbrand

Museum: Deutsches Bergbau-Museum

Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für

Georessourcen

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum +49 234 5877 -154

montan.dok@bergbaumuseum.de

Sammlung: Museale Sammlungen

Inventarnummer: 030002680010

Beschreibung

Große offene Froschlampe harzer Bauart aus Messing, Tragbügel aus Eisen. Birnenförmiger, gelöteter Topf mit mittelbreiter, ungewöhnlich steiler Dochtschnauze und rundem Tragloch. Vierkantiger Tragbügel, unten verbreitert, abgeflacht, in Tragloch umgelascht und mit Rundkopf-Kreuzschlitz-Schraube arretiert, oben im Bereich der Wirbelöse abgeflacht, sechseckig verbreitert, mit Leiste und Rillen verziert, und nach den Schildfüßen umbiegend in dreieckiges Schild mit geraden Seiten, die zur unteren Spitze schräg zugefeilt sind. Auf dem oberen Rand drei schlanke Kreuze, im Schild vier geschlossene, sich nach hinten verengende Zierlöcher. Wirbelende als dreistufige Eichel mit engkordiertem Rand ausgebildet. Wirbelöse über S-förmiges Zwischenstück verbunden mit schön geschmiedeter, mit Rillen verzierter achteckiger Öse eines vierkantigen Harzer Gesteinshakens (Spitze wohl nachträglich leicht umgebogen).

Grunddaten

Material/Technik: Messing *

Maße: Höhe: 23 mm; Länge: 180 mm;

Durchmesser: 116 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1870-1910

wer

wo Harz

[Zeitbezug] wann 1881-1925

wer

wo

Schlagworte

- Froschlampe
- Grubenlampe